

editorial



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

Sie halten heute die erste 2024er Ausgabe Ihres Sparkassen-Journals in der Hand. Es ist nun schon der dritte Jahrgang unserer Zeitung. In diesem Jahr ändert sich das Format - inhaltlich bleiben wir uns treu mit wertvollen Informationen, praktischen Tipps und auch einem Gewinnspiel.

Ich danke Ihnen für die vielen positiven Rückmeldungen. Das Sparkassen-Journal werden weiterhin alle erreichbaren Haushalte und Unternehmen in Gera und im Landkreis Greiz erhalten. Natürlich kostenlos. Wir freuen uns genauso über die vielen Zuschriften aus ganz Deutschland, denn unsere Zeitung ist auch im Internet unter www.sparkasse-gera-greiz.de abrufbar.

Viel Freude bei der Lektüre wünscht

Ihr Dr. Hendrik Ziegenbein
Vorstandsvorsitzender

Aus dem Inhalt

Seite 2: Marktführer in der Region

Seite 3: Logo 200 Jahre Sparkasse gekürt

Seite 4: Jessica Brumme leitet Medialen Vertrieb

Seite 5: Verstärkung für Team der Seniorenberater

Seite 6: Neue Straßenbahnen

Seite 7: Spenden statt Schenken

Seite 8: Schatz gerettet



Dr. Hendrik Ziegenbein und Sören Albert mit dem Siegerpokal im Thüringer Bankentest.

Sparkasse Gera-Greiz ist erneut Thüringen-Sieger im Bankentest

Vorjahreserfolg bestätigt - Tests erfolgen anonym und unangemeldet

Im Axel-Springer-Haus in Berlin wurden zum Jahresbeginn die besten Banken und Sparkassen mit dem WELT-Qualitätspreis ausgezeichnet. Durch die Veranstaltung führte Thomas Exner, Geschäftsführender Redakteur und Mitglied der Chefredaktion WELT.

Die Sparkasse Gera-Greiz konnte ihren Vorjahreserfolg bestätigen. Sie belegte in Thüringen beim bundesweiten Qualitäts-Bankentest Platz eins bei der Beratung von Privatkunden sowie Platz drei bei der Beratung zur Baufinanzierung. Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz, nahm den renommierten Qualitätspreis mit der WELT-Kugel entgegen. „Ich freue mich sehr über diese besondere Auszeichnung für unser Haus, die von unabhängiger Seite unsere erstklassig kompetente Beratungsqualität bestätigt. Die Auszeichnung gilt in erster Linie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Filialen, die tagtäglich engagiert ihren Kundinnen und Kunden mit Rat und Tat zur Seite stehen. Diesen danken wir für ihr Vertrauen und ihre Treue“, betont Dr. Hendrik Ziegenbein.

Vorstandsmitglied Sören Albert hebt ergänzend dazu hervor, dass die Sparkasse Gera-Greiz im vergangenen Jahr zum bereits vierten

Mal in Folge als Sieger im Geraer Bankentest bei der Beratung von Privatkunden gekürt wurde. Vorausgegangen waren anonyme und unangemeldete Tests. Auch bei der Beratung zur Baufinanzierung wurde die Sparkasse Sieger im Geraer Bankentest. Den Erfolg komplettiert das Zertifikat „Digital Banking Sehr gut“, das die Sparkasse Gera-Greiz bereits zum dritten Mal erhielt. Sie erreicht damit sowohl in der direkten persönlichen Beratung als auch mit ihren digitalen Angeboten Spitzenbewertungen.

Das Deutsche Institut für Bankentests GmbH ist ein unabhängiges, nach privatwirtschaftlichen Grundsätzen geführtes Unternehmen. Seit 2015 prüft es in Kooperation mit WELT die Qualität der Bankberatung hunderter deutscher Geldhäuser. Aus diesen Untersuchungen gehen jährlich die besten Banken Deutschlands hervor. Damit grenzt sich der Test deutlich von anderen kleineren regionalen Tests ab, die nicht von professionellen ausgebildeten Testern durchgeführt werden. Die Konzeption von Tests und Projekten des Deutschen Instituts für Bankentests dagegen wird von Spezialisten wahrgenommen. Die Auswertung erfolgt durch erfahrene Analysten und wissenschaftliche Mitarbeiter.

Gemeinnützig und zuverlässig Gutes tun

Eigene Stiftung unterm Dach der Sparkasse

Die Sparkasse Gera-Greiz ermöglicht Menschen, ihr gemeinnütziges Engagement zuverlässig und nachhaltig in ihrem Sinne anzulegen. Dem widmet sich die „Gut für die Region - Gemeinschaftsstiftung der Sparkasse Gera-Greiz“. Unter dem Dach dieser Gemeinschaftsstiftung können u.a. Privatpersonen ihre treuhänderische Stiftung begründen. Im Gegensatz zu einer Spende bleibt das Stiftungsvermögen erhalten, der Stiftungszweck wird aus den erwirtschafteten Erträgen erfüllt. Die Sparkasse übernimmt dabei die Rolle des Dienstleistern und handelt nach dem Willen des Stifters.

Einrichten und Verwalten einer Stiftung ist für den Einzelnen aufwändig, gerade aus steuerrechtlichen Gesichtspunkten. Doch bei der treuhänderischen Gemeinschaftsstiftung kümmert sich die Sparkasse um alle Formalitäten. Das Geld wird so verwendet, wie es der Stifter vorgegeben hat. Dieser erhält jährlich einen Rechenschaftsbericht. Der Staat belohnt gemeinnützige Stiftungen durch die Freistellung von Schenkungs- und Erbschaftsteuer. Den Grundstock für diese Stiftung hat die Sparkasse mit 50.000 Euro gelegt.

IMPRESSUM SPARKASSEN-JOURNAL

Herausgeber: Sparkasse Gera-Greiz, Anstalt des öffentlichen Rechts. Der Vorstand, Schloßstraße 11, 07545 Gera, Telefon: (0365) 82200, Telefax (0365) 8220-6123, Mail: info@spk-gera-greiz.de
Internet: www.sparkasse-gera-greiz.de

Redaktionsleitung: Uwe Müller, Telefon: (0365) 8220-1020, Telefax: (0365) 8220-6111, Mail: zeitung@spk-gera-greiz.de

Druck und Vertrieb: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98963 Ilmenau. Verantwortlich: Verantwortlicher Leiter: Mirko Reise, Tel.: (03677) 2050-0

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Auflage: 98.202

Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte und Betriebe in der Stadt Gera und im Landkreis Greiz.



Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender, und Sören Albert, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Gera-Greiz.

Sparkasse ist stabil Marktführer in der Region

Interview mit Dr. Hendrik Ziegenbein und Sören Albert

Wie steht die Sparkasse Gera-Greiz zu Jahresbeginn 2024 da?

Dr. Hendrik Ziegenbein: Sehr gut. Wir konnten unsere Spitzenposition in Gera und im Landkreis Greiz festigen und sind zum zweiten Mal in Folge Sieger im Thüringer Bankentest bei der Privatkundenberatung geworden. Und dabei handelt es sich um qualifizierte Tester, die im Bankwesen ausgebildet sind.

Was sagen diese Auszeichnungen?

Sören Albert: Sehr viel, denn es sind überregionale Anerkennungen, die das Ergebnis von unangekündigten und anonymen Test sind. Mit anderen Worten: Jeder unserer Kunden hätte das gleiche positive Beratungserlebnis gehabt wie diese Tester.

Was kennzeichnet die geschäftliche Entwicklung der Sparkasse Gera-Greiz?

Dr. Hendrik Ziegenbein: Dass sie sehr solide ist. Darüber haben wir unsere Träger, die Stadt Gera und Landkreis Greiz, zum Ende des Jahres mit Stand 2023 informieren können. Wir haben unsere Position als zweitgrößte Sparkasse in Thüringen gefestigt. Das Kundenkreditvolumen ist auf über 1,4 Milliarden Euro gewachsen. Die bilanziellen Kundeneinlagen und Wertpapierbestände wuchsen auf über 3,0 Milliarden Euro. Diesen Zuwächsen steht gegenüber, dass wir sowohl beim Personal-

aufwand als auch beim Sach- und übrigen Verwaltungsaufwand stabil liegen.

Welche Marktposition nimmt die Sparkasse Gera-Greiz ein?

Dr. Hendrik Ziegenbein: Mit einem Marktanteil von 52 Prozent bei Privat- und 40 Prozent bei Firmenkunden sind wir stabil der Marktführer in der Region. In verschiedenen Bereichen wie der Baufinanzierung konnten wir zudem weiter deutlich wachsen. Im Jahr 2023 wurden über 75 Mio. Euro für private Baufinanzierungen durch die Sparkasse ausgereicht. Das ist ein Wert, auf den wir in Anbetracht des gestiegenen Zinsniveaus und der aktuellen Baupreise sehr stolz sind.

Welche Schwerpunkte setzt die Sparkasse in 2024?

Sören Albert: Wie unsere Marktposition bereits zeigt, sind wir für Jung bis Alt in der Bevölkerung und für die Wirtschaft der leistungsstarke Partner in allen Finanzangelegenheiten. Großen Wert legen wir auf die konsequente Anwendung des „Sparkassen-Finanzkonzeptes“. Diese Anwendung garantiert eine qualitativ hochwertige Beratung über alle Bedarfssfelder hinweg von der Liquidität und dem Sparen bis zur Altersvorsorge und der Absicherung von Risiken.

Fortsetzung auf Seite 3

200 Jahre Sparkasse

Arthur Schmidt gewinnt Logowettbewerb

Die Resonanz ist überwältigend: rund 30 Entwürfe wurden für den Logowettbewerb „200 Jahre Sparkasse Gera-Greiz“ eingereicht. Die fachkundige Jury hatte die Qual der Wahl - und entschied sich nach eingehender Diskussion für den Entwurf, den Arthur Schmidt aus Öhringen eingereicht hatte. Wir gratulieren herzlich.

Aus Sicht der Jury zeichnet sich das preisgekrönte Logo dadurch aus, dass es Geschichte, Tradition und Moderne vereint: 200 Jahre Sparkasse mit Zukunft. Die Jury bedankt sich bei den zahlreichen Einsendern, die mit kreativen Ideen das Thema „200 Jahre Sparkasse Gera-Greiz“ umgesetzt haben.

Der Logowettbewerb war im September 2023 ausgeschrieben worden. Für den preisgekrönten Entwurf wurde ein Preisgeld von 1.000 Euro ausgelobt.



Die Jury zum Logowettbewerb 200 Jahre Sparkasse Gera-Greiz: Holger-Peter Saupe, Leiter der Kunstsammlung Gera, Astrid Lindinger, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Kunstsammlung Gera, Ingo Süß, Geschäftsführer Gera-Web GmbH, Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz, Dr. Ulf Häder, Direktor der Staatlichen Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz, und Gabriele Fischer, Fachberaterin Kunst.

Sparkasse ist stabil Marktführer in der Region

Fortsetzung des Interviews von Seite 2

Wie steht es um das Angebot mit SB-Technik und alternativer Zugangswege?

Dr. Hendrik Ziegenbein: Da ist die Sparkasse weiterhin deutlich vor allen Mitbewerbern im Geschäftsgebiet. Über die Zugangswege in den Filialen und an den SB-Standorten hinaus gibt es vielfältige digitale Angebote und unseren telefonischen Kundenservice. Die Sparkassen-App wurde so oft wie keine andere Banking App als beste Anwendung ausgezeichnet. Und in unserem Kunden-Service-Center für Privatkunden und unserem Business-Center für Geschäftskunden stehen 25 Kolleginnen und Kollegen für die telefonische Beratung und die Entgegennahme von Aufträgen bereit.

Alle Welt spricht vom Fachkräftemangel. Wie steht es bei der Sparkasse ums Personal?

Sören Albert: Die Sparkasse Gera-Greiz beschäftigt derzeit 376 Mitarbeiter, davon 22 Auszubildende. Natürlich spüren auch wir, dass es mit den Jahren schwieriger geworden ist, ausreichend qualitativ gute Bewerbungen zu erhalten. Aber wir haben uns dieser Aufgabe aktiv gestellt. Mit einer 2023 entwickelten Azubi-Kampagne sprechen wir gezielt Schulabgänger der Generation Z an. Durch Schülerpraktika ermöglichen wir zudem frühzeitig Jugendlichen, in das Berufsbild hineinzuschnuppern. Oftmals sind diese Jugendlichen dann auch die Bewerber um einen Ausbildungsplatz. Und wir

werden im Jahr 2024 eine Recruiting-Kampagne umsetzen, mit der wir gezielt Quereinsteiger ansprechen. Diese erhalten dann berufsbegleitend die Möglichkeit, sich in das Berufsbild zu qualifizieren.

Sie sprachen von der positiven geschäftlichen Entwicklung der Sparkasse. Wer profitiert davon?

Dr. Hendrik Ziegenbein: Das sind unsere Kunden und die Region. Erwirtschaftete Gewinne fließen nicht an Großaktionären, sondern kommen der Region zugute. Damit machen wir den öffentlichen Auftrag der Sparkassen bei uns in der Heimat erlebbar. Dank der positiven Geschäftsentwicklung können wir unser Engagement für Spenden an gemeinnützige Vereine,

Projekte und Sponsoring auf ca. 700.000 Euro in diesem Jahr erhöhen. Mit Werbeleistungen und Veranstaltungen summiert sich dies auf rund 1,3 Millionen Euro für öffentlichkeitswirksame Leistungen in diesem Jahr.

Welche Perspektiven sehen Sie für die Sparkasse?

Dr. Hendrik Ziegenbein: Da gibt es allen Grund zu Optimismus. Die ältesten Wurzeln unserer Sparkasse reichen 200 Jahre zurück; am 1. Mai 1824 war in Ronneburg die Stadtsparkasse gegründet worden. Über viele Generationen halten uns die Kunden die Treue. Zum einen, weil sie Vertrauen und Verlässlichkeit schätzen. Zum anderen, weil wir stets mit fortschrittlichen Leistungen überzeugen.

Sparkasse unterstützt Kegler in der Heinrichsbrücke

Vereinbarung über fünf Jahre abgeschlossen

Mit einem Werbevertrag auf zunächst fünf Jahre über insgesamt 10.000 Euro unterstützt die Sparkasse Gera-Greiz den Geraer Kegelsportverein Heinrichsbrücke.

Der KSV Heinrichsbrücke e.V. hat sein Domizil im ehemaligen Bergarbeiterkulturhaus in Gera, wo er sich eingemietet hat. Die dort befindliche Kegelsportanlage verfügt über vier Bahnen und ist für Bundesliga-Wettbewerbe zertifiziert.

Der Kegelsportverein Hein-

richsbrücke wurde 1993 gegründet und ist seit rund sechs Jahren Mitglied im StadtSportbund Gera e.V. Mit seinen aktuell 39 Sport- und 101 Freizeitkeglern ist er der 15.-größte Sportverein in der Stadt Gera.

Der KSV Heinrichsbrücke spielt mit der 1. Mannschaft in der Bundesliga Nord der Deutschen Classic Kegler Union. Potenzial sieht der Verein noch bei der Gewinnung von Kindern und Jugendlichen, um diese über den Schulsport an den Verein heranzuführen.



Beim Abschluss des Werbevertrages für die Heinrichsbrücke in Gera: Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz, Daniel Kadanik, Volker Reinhardt, Oberbürgermeister Julian Vonarb und Stefan Meyer vom KSV Heinrichsbrücke.

Vom Quereinsteiger zur Führungskraft

Ein Karriereweg bei der Sparkasse Gera-Greiz

Vor 13 Jahren bewarb sich die gelernte Einzelhandelskauffrau Jessica Brumme bei der Sparkasse Gera-Greiz als Mitarbeiterin im Kundenservice-Center. Der sichere Arbeitsplatz und ein gutes Arbeitsumfeld überzeugten die heute zweifache Mutter, als Quereinsteigerin den Weg zur Sparkasse zu gehen. „Ein Schritt, den ich nicht bereut habe“, erklärt sie.

Durch ihre Tätigkeit im Kundenservice-Center bekam sie die Möglichkeit, verschiedene Facetten des Bankwesens kennenzulernen und sich

zur Sparkassenkauffrau zu qualifizieren. Im Januar 2022 wurde ihr die Verantwortung als Teamleiterin im Kundenservicecenter übertragen. „Persönliche Nähe, verbunden mit einem breiten Leistungsangebot und hohem Qualitätsanspruch ermöglichen es uns hier, die vielfältigen Anliegen unserer Kunden kompetent zu bearbeiten“, so Frau Brumme. Aktuell strebt sie die Qualifikation zur Sparkassen-Fachwirtin an. Seit November letzten Jahres leitet Jessica Brumme den Bereich Medialer Vertrieb/ Kundenservice-Center.

Filialen vorgestellt: Berliner Straße Gera

Die erste Adresse in Tinz und Bieblach



Marion Koch, Thomas König, Jaqueline Prager-Funk, Marktbereichsleiter Helge-Sven Dittmann, Claudia Förster, Beate Gaßler-Schulz und Romy Fischer vor der Filiale in der Berliner Straße in Gera.

Seit über 25 Jahren hat die Sparkasse in der Berliner Straße 147-149 in Gera ihr Domizil. Viele treue Kunden, vor allem aus Tinz und Bieblach, finden hier zuverlässig Beratung und nutzen die SB-Technik.

Langjährige Kunden und Mitarbeiter erinnern sich, dass sich die Sparkasse zuvor in

einem gegenüberliegenden Elfgeschoss befand. Die Kunden freuen sich, dass ihre Sparkasse auch weiterhin vor Ort ist.

Servicezeiten: montags, dienstags und freitags von 9 bis 12 und donnerstags 15 bis 17 Uhr. Darüber hinaus auch außerhalb der Servicezeiten Beratung nach Vereinbarung.

Mythen - Helden - Fabelwesen

Neue Kunstausstellung in der Sparkasse

Malerei der Weidaer Künstler Alexandra Müller-Jontschewa und Hans-Peter Müller präsentiert die Sparkasse Gera-Greiz unter dem Titel „Mythen - Helden - Fabelwesen“. Die Kunstausstellung in Gera, Schloßstraße 11, ist bis zum 5. April während der Servicezeiten der Sparkasse zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Zu empfehlen ist der Ausstellungsbesuch insbesondere auch für Kunstklassen.



Jessica Brumme, Leiterin Medialer Vertrieb/Kundenservicecenter.

Von der Reisekauffrau zur Privatkundenberaterin

Vorgestellt: Warum Marie-Christin Hemmann als Quereinsteigerin zur Sparkasse gekommen ist



Marie-Christin Hemmann reist leidenschaftlich gern.

Wie sind Sie zur Sparkasse gekommen?

Ich wollte mich noch einmal umorientieren und weiterentwickeln. Die Corona-Zeit im Reisebüro war schwer. Und ich hatte schon immer Interesse an Finanzprodukten.

Wie war der Weg zur Privatkundenberaterin?

Die ersten neun Monate war ich in der Filiale in Weida und wurde im Servicebereich eingearbeitet (Servicepoint und kleine Beratungen rund ums Girokonto) mit vielen Onlinetrainings und Schulungen. Danach kam ich in die Filiale Bad Köstritz und arbeitete als Nachwuchskundenberater. Im März 2022 begann ich,

neben der Arbeit als Nachwuchskundenberater, die Weiterbildung zur Sparkassenkauffrau an der Sparkassen Akademie in Erfurt, welche im November 2022 erfolgreich abgeschlossen habe. Seitdem findet man mich als Privatkundenberaterin in den Filialen Langenberg, Bad Köstritz und Ronneburg.

Was verbindet Sie mit der Sparkasse Gera-Greiz?

Flexibilität, Sicherheit, Menschlichkeit

Warum arbeiten Sie gern bei der Sparkasse Gera-Greiz?

Die Sparkasse Gera-Greiz ist ein sehr zuverlässiger und toleranter Arbeitgeber. Man ist sehr flexibel, sei

es die Arbeitszeit oder die Arbeit mit dem Kunden. Als Arbeitnehmer wird man wertgeschätzt und hat auch immer die Möglichkeit sich weiterzubilden. Alle Kollegen sind sehr hilfsbereit, was mir sehr geholfen hat während meiner Einarbeitung und auch jetzt noch. Es wird nie langweilig und man lernt nie aus. Ich habe auch sehr gerne im Reisebüro gearbeitet, bereue dennoch keinesfalls den Schritt zur Sparkasse Gera-Greiz gegangen zu sein.

Privat unternehme ich?

Ich reise sehr gerne und unternehme viel mit meiner Familie und Freunden, zum Beispiel Konzerte, Karneval, Kinobesuche, gesellige Abende.

Verstärkung für Team der Seniorenberater



Evelin Birn

Ich begann 1979 meine Ausbildung in der Sparkasse als Finanzkaufmann und bin seitdem als Privatkundenberater tätig. In den 90iger Jahren war ich schon einmal für die Seniorenkundenberatung zuständig. Meine Begeisterung für diesen Service möchte ich gern zusammen mit den Senioren in unserer Region teilen. Ihre vielfältigen Lebenserfahrungen sind mir dabei sehr wichtig. Ich helfe, sie umfassend, vertrauensvoll und seriös in allen Finanzangelegenheiten zu beraten. In meiner Freizeit widme ich mich unserem Garten, bastle mich unserem Garten, bastle mich Miniaturpuppenstuben und liebe die Gemütlichkeit.



Sven Juling

Der Grund, weshalb ich vor 10 Jahren meine Ausbildung bei der Sparkasse begann, war, dass ich anderen Menschen gern helfe. In dieser Zeit entwickelte ich mich vom Servicekunden- über Nachwuchskunden- hin zum Individualkundenbetreuer. Umso mehr freue ich mich, dass ich jetzt unseren langjährigsten Kunden Hilfestellungen bei Ihren Themen rund um die Finanzen geben und auf ihre speziellen Wünsche eingehen kann. Privat interessiere ich mich sehr für das Mittelalter und Modelleisenbahnen und genieße natürlich das (Zusammen-)Leben mit meiner Freundin und unseren beiden Katzen.

Weil mir...
Zeit mit meiner Familie
...wichtig ist.
Mit einem Arbeitsplatz bei der Sparkasse Gera-Greiz.
Jetzt bewerben und durchstarten!



www.sparkasse-gera-greiz.de/karriere

Sparkasse Gera-Greiz

Mitglied in der Metropolregion Mitteldeutschland

Seit Jahresanfang 2024 ist die Sparkasse Gera-Greiz Mitglied der Metropolregion Mitteldeutschland. Damit engagieren sich insgesamt 84 Mitglieder aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen in der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland (EMMD), darunter 55 strukturbestimmende Unternehmen, sieben Städte und acht Landkreise, zehn Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie vier Kammern und Verbände.

Gemeinsames Ziel ist die nachhaltige Entwicklung und Vermarktung der Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturregion Mitteldeutschland. Die Arbeit der EMMD wird darüber hinaus von den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen unterstützt.

„Die Sparkasse Gera-Greiz ist der leistungsstarke Partner in allen Finanzdienstleistungen für die Bevölkerung und die Wirtschaft in der Stadt Gera und im Landkreis Greiz. Um unseren öffentlichen Auftrag im Interesse unserer Kunden und für die gedeihliche Entwicklung der Region zu erfüllen, ist eine überregionale Vernetzung wichtig. Die Metropolregion Mitteldeutschland eröffnet dafür neue Chancen und Synergien“, so Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz.

Sparkasse hilft nach Brand

1000 Euro spendete die Sparkasse Gera-Greiz dem WeidatalCross e.V. für die Neuschaffung von Hindernissen. Die bisherigen Ausrüstungen waren Opfer der Flammen eines verheerenden Brandes gewesen, der die Arbeit von fast fünf Jahren zunichte gemacht hatte. Sören Albert, Mitglied des Vorstandes, würdigte das Engagement der Ehrenamtlichen, die trotz des immensen Brandschadens nicht aufgegeben haben.



Beim Vertragsabschluss für Geras neue Straßenbahnen: Dr. Hendrik Ziegenbein Sparkasse Gera-Greiz, Gerald Wiencke DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH & Co. KG, Oberbürgermeister Julian Vonarb, GVB-Geschäftsführer Thorsten Rühle, Alexandra Jöckel Sparkasse Gera-Greiz, Staatssekretärin Prof. Dr. Barbara Schönig, Dirk Schillings Stadler Bussnang AG.

Sparkasse und DAL als Partner beim Kauf von Geras neuen Straßenbahnen

Erste Bahnen sollen 2026 geliefert werden - Sparkasse Gera-Greiz und Deutsche Leasing AG sind leistungsstarke Partner für die Wirtschaft

Die Sparkasse Gera-Greiz unterstützt mit ihrem Partner Deutsche Leasing den Kauf von neuen Straßenbahnen in Gera. Vorgesehen ist, dass im Jahr 2026 die ersten von sechs neuen Bahnen des Typs TINA geliefert werden. Optional können weitere drei Fahrzeuge bestellt werden. Der Name „TINA“ steht für „total integrierter Niederflur-Antrieb“ und beschreibt die neueste Straßenbahn-Generation aus dem Hause Stadler. Bei der Entwicklung wurde besonderes Augenmerk auf den Fahrgastkomfort gelegt.

Im gesamten Fahrzeug, das durchgängig barrierefrei ist, finden 270 Fahrgäste Platz – 101 davon auf Sitzplätzen. Jedes Fahrzeug verfügt über fünf großzügige Multifunktionsbereiche, die ausreichend Platz für zwei Reisende im Rollstuhl, Kinderwagen oder für den Transport von Fahrrädern bieten. Die Straßenbahnen sind vollständig mit modernen Klimaanlage ausgerüstet.

Die sechs fünfteiligen Nieder-

flurfahrzeuge für die GVB ersetzen einen Teil der nicht barrierefreien Hochflur-Tatra-Fahrzeuge aus den 1980er Jahren.

Die getätigte Bestellung hat einen Auftragswert von knapp 38 Millionen Euro, der Freistaat Thüringen unterstützt die Beschaffung der neuen Fahrzeuge mit 17,07 Millionen Euro. Diese werden aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in der Förderperiode 2021-2027 kofinanziert. Die Stadt Gera unterstützt das Vorhaben mit 7,2 Millionen Euro.

Die Sparkassen-Finanzgruppe arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich im Verbund mit der „Deutschen Leasing“ zusammen und hat sich damit ein entsprechendes Kompetenzcenter aufgebaut. Sie ist die größte herstellerunabhängige Leasinggesellschaft in Deutschland, deren Gesellschafter die rund 350 Sparkassen sind. Die Deutsche Leasing AG bietet mit ihren Tochtergesellschaften u.a. Finanzierungen für Maschinen

und betriebliche Einrichtungen, Fahrzeuge, Immaterielle Wirtschaftsgüter (z.B. Marken, Patente, Lizenzen und Rechte), Immobilien und Factoring. Egal, ob klein oder groß – gemeinsam erfolgt so die Unterstützung des Mittelstandes durch die Sparkassen gemeinsam mit einem spezialisierten Partner.

Rund 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschen Leasing engagieren sich im Inland und für Unternehmen aus Industrie, Handel, Dienstleistung und dem öffentlichen Sektor und begleiten diese bei Bedarf auch beim Erschließen von Absatzmöglichkeiten im Ausland. Durch die Präsenz der Leasing- und Finanzierungsexperten in den jeweiligen Regionen ist eine enge Betreuung und Zusammenarbeit mit Kunden und den gewerblichen Beratern der Sparkassen direkt vor Ort möglich. So können die Produkte speziell auf das jeweilige Investitionsvorhaben zugeschnitten werden – und dabei muss es nicht nur Leasing sein.

10.000 Euro dank Spenden statt Schenken



Dr. Hendrik Ziegenbein und Sören Albert vom Vorstand der Sparkasse Gera-Greiz und Marktbereichsleiter Uwe Borchardt überreichen in Zeulenroda die symbolischen Spendenschecks an Annerose Barnikow und Lisa Krille von der ev.-luth. Kirchgemeinde Auma, Gabriele Beier vom Förderverein Osterburg, Silvio Drechsler vom TSV Zeulenroda, Christian Schmidt und Kerstin Müller von der Wohngruppe Seelingstädt und Undine Hohmuth vom Förderverein der Vogtlandhalle Greiz.

Fünf gemeinnützige Projekte im Landkreis

Kultur, Sport und Soziales gefördert

Die Sparkasse Gera-Greiz unterstützte mit ihrer Weihnachtsaktion „Spenden statt Schenken 2023“ fünf gemeinnützige Projekte im Landkreis Greiz. Die symbolischen Spendenschecks der Sparkasse Gera-Greiz an die Ev.-luth. Kirchgemeinde Auma, den Förderverein Freunde der Osterburg e.V. Weida, den Theater- und Kulturförderverein der Vogtlandhalle Greiz, die Abteilung Leichtathletik des TSV Zeulenroda und die Wohngruppe Seelingstädt der ISA KOMPASS übergaben Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender, und Sören Albert, Mitglied des Vorstandes.

Dr. Ziegenbein würdige das ehrenamtliche Engagement, das sich in den fünf Projekten sehr eindrucksvoll erleben lässt. So konnte die Ev.-luth. Kirchgemeinde Auma mit ihrem Projekt SommerKirche-Kultur in diesem Jahr mehr als 2.000 Besucher begrüßen. Damit wurden über 9.000 Euro Einnahmen erwirtschaftet. Lohn der Mühe: Am Heiligabend konnte erstmals die Trampeli-Orgel wieder erklingen.

Der Förderverein der Freunde der Osterburg, in dem sich 75 Mitglieder engagieren, wandte 23.000 Euro auf, um das Burgportal zu erneuern.

Der TSV Zeulen-

roda setzt sich erfolgreich dafür ein, Kinder für den Vereinssport zu begeistern und will das Waldstadion mit einer Zeitmessanlage für den Wettkampfbetrieb fit machen.

In der Wohngruppe Seelingstädt der ISA Kompass erhalten aktuell acht Kinder ein Zuhause – mit dem gespendeten Geld sollen vor allem Freizeitaktivitäten gefördert werden.

Und der Förderverein der Vogtlandhalle führt u.a. in seiner Theatergruppe junge und ältere Menschen zusammen, die mit sieben Vorstellungen ihres Weihnachtsmärchens in diesem Jahr 4.500 Besucher begeisterten.

Hilfe für Hospizbegleiter

43 Menschen engagieren sich im Ehrenamt

Mit 2.500 Euro fördert die Sparkasse Gera-Greiz den ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Hospizbewegung Gera e.V. Sie unterstützt lebensbedrohlich Erkrankte sowie schwerst- und sterbende Menschen, um ihnen auch in der letzten Phase ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und ihre Angehörigen zu entlasten. Die Menschen, die

die Zuwendung der aktuell 43 Begleiter der Hospizbewegung erfahren, befinden sich oft physisch und psychisch an der Belastungsgrenze. Die Ehrenamtler der Hospizbewegung engagieren sich unentgeltlich. Allein für die Ausbildung zum Hospizbegleiter werden 130 Stunden aufgewendet. Im vorigen Jahr absolvierten 12 Teilnehmer einen solchen Kurs.



Dr. Hendrik Ziegenbein (r.) und Sören Albert (l.) übergeben den symbolischen Spendenscheck an Rosemarie Wohlfarth und Tony Tinney von der Hospizbewegung Gera e.V.

Aktive Jumper in Lusan

Kinder- und Familienzentrum unterstützt

Die Jumper führen in Gera-Lusan ein Kinder- und Familienzentrum, in dem täglich bis zu 80 Kinder und Jugendliche betreut werden – vom Mittagessen über die Hausaufgabenbetreuung bis zur spielerischen Freizeitgestaltung. Im Elterntreff nehmen sich die Mitarbeiter Zeit für die Anliegen der Mütter und Väter. Dass Kinder und

Jugendliche aus einem sozial angespannten Umfeld Wertschätzung und Unterstützung erfahren, ist für die Sparkasse Gera-Greiz ein wichtiger Grund gewesen, dieses Projekt bei „Spenden statt Schenken“ mit 2.500 Euro zu fördern. Vor über acht Jahren war das Kinder- und Familienzentrum in der Kastanienstraße gegründet worden.



Dr. Hendrik Ziegenbein (l.) und Sören Albert übergeben den symbolischen Spendenscheck für die Jumper in Gera-Lusan an Kael Hildebrandt und Stefanie Finke.

Guter Tipp

Engpässe überbrücken und Freiraum schaffen

Sparkassen-Privatkredit kann helfen

2023 herrschte in Deutschland nach wie vor eine hohe Inflation. Waren des täglichen Bedarfs, Lebensmittel und sonstige Konsumgüter wurden teurer, mehr als sieben Prozent Anstieg gab es. Die Gehälter hingegen stiegen nicht entsprechend an, was zu erheblichen finanziellen Problemen führen kann.

Ein Sparkassen-Privatkredit kann Abhilfe schaffen, aber lohnt sich das in diesen Zeiten überhaupt? Tatsächlich oft ja!

Ein 3.000-Euro-Kredit kann zum Beispiel nicht nur die finanziellen Engpässe überbrücken, sondern auch zusätzlichen finanziellen Freiraum schaffen, um sich eben sofort etwas leisten zu können, ohne Monate, wenn nicht Jahre, darauf zu sparen.

Wer zum Beispiel heute einen Laptop kaufen muss, weil dieser für seine berufliche Karriere benötigt wird, kann nicht monatelang sparen, bis das Geld dafür zur Verfügung steht. Es besteht aber die Möglichkeit, mit einem Kleinkredit das nötige Geld schnell zu beschaffen und dann zu noch günstigen Preisen einen Kauf zu tätigen. Gleiches gilt bei der Neuanschaffung eines PKW. Zumal auch dort die Preise weiter steigen, Lieferzeiten sich erhöhen oder „gute“ Gebrauchtwagen immer weniger verfügbar sind.

Entscheidend ist, dass die Kreditraten monatlich gezahlt werden können, ohne dass die finanzielle Belastung für den Kreditnehmer zu hoch ist.

Mehr zur Kreditaufnahme unter www.sparkasse-gera-greiz.de/privatkredit



Spendenübergabe im Sommerpalais Greiz (v.l.): Gerd Grüner, Vorsitzender des Freundeskreises der Sammlungen im Sommerpalais zu Greiz e.V., Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz, Dr. Ulf Häder, Direktor der Staatlichen Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz, und Dr. Ulli Schäfer, Mitglied des Kuratoriums der Sparkassenstiftung Gera-Greiz.

Jahrhundertealter Grafik-Schatz des Sommerpalais wird konserviert

Wertvolle Blätter fachgerecht restauriert

Ein Schatz aus dem Sammlungsbestand der Staatlichen Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz kann für die Zukunft bewahrt werden. Dazu gehören Blätter aus der Zeit Ende des 18./Anfang des 19. Jahrhundert aus dem englischen Königshaus.

Als 1919/20 die Sammlung in

staatliches Eigentum überging, wurden die Grafiken in Passepartouts eingelegt, sind aber mittlerweile vergilbt. Zur dauerhaften Erhaltung und konservatorisch besseren Lagerung werden sie nun gereinigt, entsäuert und in säurefreie Kartons eingelegt.

Die Sparkasse Gera-Greiz

unterstützt das Projekt mit über 4.800 Euro. Fördervereinsvorsitzender Gerd Grüner und Dr. Ulf Häder, Leiter des Sommerpalais, dankten dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse, Dr. Hendrik Ziegenbein, sowie Dr. Ulli Schäfer, Kuratoriumsmitglied der Sparkassenstiftung, für die Spende.

Mit EM-Silber auf dem Weg zu Olympia 2026

Nach einem herausragenden Jahr 2023 u.a. mit 2x Silber und 1x Bronze bei den Deutschen Meisterschaften im Eisschnelllauf gelang der Geraerin Josie Hofmann ein Bilderbuchstart 2024 als Vizeeuropameisterin. Bei ihrem großen Ziel, Olympia 2026 in Mailand zu erreichen, wird sie von einem Sponsorenpool unter Federführung der Sparkasse Gera-Greiz unterstützt. Wir drücken Josie Hofmann die Daumen. Aktuelle Herausforderung sind die Weltcuprennen in den USA und in Kanada.



Josie Hofmann aus Gera ist Deutschlands Olympiahoffnung 2026 in Mailand.

Aktuelle Immobilienangebote der Sparkasse Gera-Greiz

Ihre Ansprechpartnerin



Manuela Wolfram

Mail: manuela.wolfram@spk-gera-greiz.de
Tel.: (0365) 8220-1603
Mobil: 0176 10004309

Greiz

Wunderschöne Lage



Doppelhaushälfte, Wohnfläche ca. 130 m², Grundstücksfläche 446 m², fünf Zimmer, helle Räume, zwei Bäder und Gäste-WC, zwei Balkone, voll unterkellert.

Doppelgarage, massives Gartenhaus, Hausanschlüsse neu verlegt,

Energieverbrauchsausweis, 217,7 kWh(m²a), Erdgas, Bj. 1936, G

Kaufpreis: 129.000,00 EUR

Objekt ID 6527-000322

Greiz

Unweit vom Stadtzentrum



Mehrfamilienhaus mit Gewerbe, Gesamtwohnfläche ca. 224 m², Gewerbefläche ca. 50 m², Grundstücksfläche 180 m², drei Wohneinheiten, eine Gewerbeeinheit, Modernisierung 1998, Dachgeschoss ausgebaut, eine Garage. Energiebedarfsausweis, 123,0 kWh(m²a), Gas, Bj. 1898, D

Kaufpreis: 81.000,00 EUR

Objekt ID 6527-000650

Zeulenroda-Triebes

Ideal für eine junge Familie



Doppelhaushälfte, Wohnfläche ca. 100 m², Grundstücksfläche 634 m², vier Zimmer, Kaminofen, Gäste-WC, Dach voll ausgebaut, teilweise unterkellert, zwei Stellplätze, pflegeleichter Garten

Energiebedarfsausweis, 218,6 kWh(m²a), Öl, Holz, Bj. 1936, G

Kaufpreis: 119.500,00 EUR

Objekt ID 6527-000706

Mohlsdorf-Teichwolfr.

Bauernhof sucht Naturliebhaber



Bauernhof, Wohnfläche ca. 100 m², Grundstücksfläche 875 m², fünf Zimmer, teilweise unterkellert Photovoltaik & Solaranlage, zwei Scheunen, drei Stellplätze, zwei Brunnen.

Energiebedarfsausweis, 188,2 kWh(m²a), Elektroenergie, Holz, Bj. 1800, F

Kaufpreis: 79.000,00 EUR

Objekt ID 6527-000646

Mohlsdorf-Teichwolfr.

Mehr für Ihr Geld



Doppelhaushälfte, Wohnfläche ca. 110 m², Grundstück 466 m², fünf Zimmer, wertige Einbauküche, Bad mit Wanne, Außenjalousien, großer Balkon, voll unterkellert, eine Garage, zwei Nebengebäude, Energiebedarfsausweis, 189,4 kWh(m²a), Elektroenergie, Holz, Bj. 1920, F

Kaufpreis: 95.000,00 EUR

Objekt ID 6527-000345

Greiz

Mit Blick zum Parksee



Zwei-Zimmer-Wohnung, Maisonette, Wohnfläche ca. 90 m², Bad mit ebenerdiger Dusche, Komplettsanierung Mitte 90-er Jahre, Terrasse, eigener Garten, ein Stellplatz vor dem Haus

Energieverbrauchsausweis, 143,9 kWh(m²a), Erdgas, Bj. 1900, E

Kaufpreis: 79.500,00 EUR

Objekt ID 6527-000669

Mohlsdorf-Teichwolfr.

Kapitalanlage mit Zukunft



Mehrfamilienhaus, modernisiert & sehr gepflegt, 647 m² Grundstück, 3 Etagen, ca. 330 m² Wohnfl., 5 WE, 4 vermietet, drei Wohnungen mit Kaminanschluss, Bäder mit Fußbodenheizung, Dusche und Wanne, Garten, Dachterrasse, Energieverbrauchsausweis, 147,2 kWh/(m²a), Öl, Bj. 1927, E

Kaufpreis: 198.000,00 EUR

Objekt ID 6527-000577

Aktuelle Immobilienangebote der Sparkasse Gera-Greiz

Ihre Ansprechpartnerin



Anne Hösselbarth

Mail: anne.hoesselbarth@spk-gera-greiz.de
Tel.: (0365) 8220-1615
Mobil: 0151 18032935

Pölzig

Außergewöhnliches Architektenhaus



Einfamilienhaus, Wohnfläche ca. 90 m², Grundstücksfläche ca. 540 m², vier Zimmer, Gäste WC, voll unterkellert, Dach voll ausgebaut, letzte Modernisierung 2012, eine Garage, Doppelcarport, massiver Schuppen, pflegeleichter Garten,

Energiebedarfsausweis, 48,2 kWh(m²a), Elektroenergie, Bj. 1972, A

Kaufpreis: 187.500,00 EUR

Objekt ID 6527-000600

Gera

Idyllische Stadtvilla in Zentrumsnähe



Gesamtwohnfläche ca. 200 m², zwei Wohnungen, Gesamtgewerbefläche ca. 285 m², drei Gewerbeeinheiten, komplett vermietet, vollsaniert, Grundstücksfläche ca. 3.877 m², weitere Bebauung möglich, fünf Stellplätze, zwei Garagen, Energiebedarfsausweis, 132,6 kWh(m²a), Holz, Erdgas Bj. 1886, E

Kaufpreis: 875.000,00 EUR
Objekt ID 6527-000449

Pölzig

Zweifamilienhaus sucht Bewohner



Wohnfläche ca. 160 m², Grundstücksfläche 1.800 m², zwei Etagen, fünf Zimmer, zwei Badezimmer, teilweise unterkellert, zwei Garagen, große Terrasse, Garten in Hanglage,

Energiebedarfsausweis, 145,9 kWh(m²a), Elektroenergie, Bj. 1900, E

Kaufpreis: 125.000,00 EUR
Objekt ID 6527-000638

Gera

Für Selbstnutzer und Kapitalanleger



Mehrfamilienhaus, sanierungsbedürftig, Gesamtwohnfläche ca. 300 m², 6 WE, Nutzfläche ca. 180 m², Grundstück 650 m², drei Garagen, zwei Stellplätze, unterkellert, Solaranlage, Pelletheizung, Nebengebäude, großer Garten, Energiebedarfsausweis, 193,7 kWh(m²a), Holz, Bj. 1880, F

Kaufpreis: 179.000 EUR
Objekt ID 6527-000551

Gera

Grundstück mit Weitblick



Stadtteil Zwötzen, Grundstücksfläche 780 m², baureifes Land, aktuelle Nutzung als Freizeitgrundstück, bebaut mit Gartenterrasse und Garage, derzeit Sommerwasserleitung, Abwasser wird in Grube gesammelt,

Energieausweis: nicht erforderlich

Kaufpreis: 55.000,00 EUR
Objekt ID 6527-000652

Gera

Wohnen am Stadtrand



Einfamilienhaus, Wohnfläche ca. 120 m², Grundstücksfläche ca. 490 m², vier Zimmer, helle und geräumige Räume, große Wohnküche, voll unterkellert, zwei Garagen, gepflegter Garten, letzte Modernisierung 2013, Energiebedarfsausweis, 135,4 kWh(m²a), Gas, Bj. 1923, E

Kaufpreis: 245.000,00 EUR
Objekt ID 6527-000737

Aktuelle Mietangebote der Sparkasse Gera-Greiz

Ihre Ansprechpartnerin



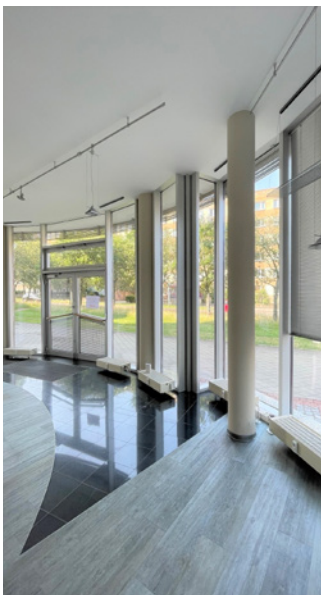
Steffi Klerner

Mail: steffi.klerner@spk-gera-greiz.de

Tel.: (0365) 8220-6060

Gera

**Moderne
Ladenfläche**



ca. 158,76 m² Gewerbefläche im Erdgeschoss, verteilt auf zwei Ebenen; offen gestaltete Räumlichkeiten mit großer Schaufensterfront, Anmietung Stellplätze nach Verfügbarkeit möglich, mtl. Betriebskosten 415 EUR,

Energieverbrauchsausweis, 71,60 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj. 1969
Miete: 1.349,46 EUR mtl., zzgl. NK

Objekt ID 160-000653

Auma

**Zentral gelegene
Wohnung**

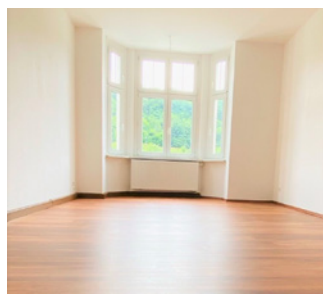


Zweiraumwohnung im ersten Obergeschoss, ca. 68,82 m² Wohnfläche, innenliegendes Badezimmer mit Wanne, Balkon, Kellerabteil, Anmietung PKW Stellplatz möglich, mtl. Betriebskosten 207,00 EUR. Energieverbrauchsausweis, 84,1 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1996, C
Miete: 412,92 EUR mtl., zzgl. NK

Objekt ID 160-000450

Greiz

**Großzügig im
Altbaucharme**



Dreiraumwohnung, 1. OG ca. 101 m² Wohnfläche, gehobene Ausstattung, großes Tageslichtbad mit Dusche und Wanne, helle Küche mit Zugang zum Balkon, Kellerabteil, mtl. Betriebskosten 100,00 EUR. Energieverbrauchsausweis, 117,5 kWh/(m²a), Erdgas, Bj. 1911, D
Miete: 606,00 EUR mtl., zzgl. NK
Objekt ID 160-000121

Weida

**Wohnen am Fuße
der Osterburg**



Zweiraumwohnung im Dachgeschoss, ca. 61,96 m² Wohnfläche, große Räume, innenliegendes Badezimmer mit Wanne, Kellerabteil, Personenaufzug, mtl. Betriebskosten 261,00 EUR, Energieverbrauchsausweis, 34,2 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1996, A
Miete: 340,78 EUR mtl., zzgl. NK

Objekt ID 6527-000033

Jena

**Stadtnah im
Norden von Jena**



Einraumwohnung, 2. OG, ca. 39,92 m² Wohnfläche, innenliegendes Bad mit Dusche, großer Balkon, Fahrradraum, Trockenraum, PKW-Stellplatz mtl. 35,00 EUR, Kellerabteil, mtl. Betriebskosten 120,00 EUR. Energieverbrauchsausweis, 71,7 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj. 1997, B
Miete: 431,80 EUR mtl., zzgl. NK
Objekt ID 160-000447

Gera

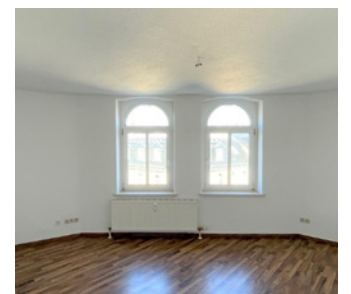
**Exklusives Wohnen
am Elsterufer**



Zweiraumwohnung im Heinrichs-Quartier, einer der exklusivsten Wohngegenden in Gera, 4. OG, ca. 76,2 m² Wohnfläche, Balkon, Fußbodenheizung, Keller, Tageslichtbad, Fahrstuhl, mtl. Betriebskosten 200,00 EUR, Energieverbrauchsausweis, 51,3 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj. 2018, B
Miete: 801,36 EUR mtl., zzgl. NK
Objekt ID 160-000739

Gera

**Sonnige Wohnung
mit Erker**



Dreiraumwohnung im Dachgeschoss, zentrale Lage, ca. 71,83 m² Wohnfläche, helle und große Räume, Tageslichtbad mit Wanne, Kellerabteil, mtl. Betriebskosten 287,32 EUR, Energieverbrauchsausweis, 110,2 kWh/(m²a), Erdgas, Bj. 1900, D
Miete: 359,15 EUR mtl., zzgl. NK
Objekt ID 160-000405

Guter Rat

Sparkasse warnt vor Betrugsmasche

Angeblich „ungewöhnliche Kontobewegung“

Aktuell werden betrügerische E-Mails im Namen der Sparkasse verbreitet. Die E-Mails haben Betreffzeilen wie „Ungewöhnliche Aktivitäten festgestellt!“ und nutzen als Anzeigenname für die Absender-Mail-Adresse „Sparkasse Online-Banking“. Unter dem Vorwand einer ungewöhnlichen Kontobewegung wird versucht, den Empfänger der Mail zum Aufruf einer betrügerischen Web-Seite (Phishing-Seite) zu bewegen. Dort werden dann Online-Banking Zugangsdaten erfragt.

Die Sparkasse rät dringend zur Vorsicht: Bitte geben Sie keine Daten auf den Phishing-Seiten ein. Ihre Daten könnten ansonsten von Betrügern missbraucht werden, z. B. für die Durchführung von betrügerischen Transaktionen oder um Sie im Namen Ihrer Sparkasse anzurufen. Das Computer-Notfallteam der Sparkassen-Finanzgruppe warnt darum dringend vor diesen E-Mails. Sofern Sie bereits Daten auf den Phishing-Seiten eingegeben haben, melden Sie sich bitte bezüglich der Sperrung Ihres Online-Banking-Zugangs.

Nachfragen schützt vor bösen Überraschungen

Auch jüngere Menschen sind vor professionell agierenden Kriminellen nicht gefeit

„Hallo Mama/Hallo Papa, mein Handy ist kaputt...“, wer hatte diese Nachricht nicht bereits auf dem Smartphone. Dennoch sind die dahintersteckenden professionell organisierten Betrüger mit dieser Masche weiter „erfolgreich“, die Schadenssummen sind immens.

Auch junge Menschen sind zunehmend Opfer solcher Straftaten., warnt die Polizei. Und oft wird aus Scham nicht darüber gesprochen.

Die Polizei in Deutschland hat allein 2022 mehr als 50.000 Straftaten mit einer Schadenssumme

von deutlich über 25 Millionen Euro registriert. Sie geht zudem davon aus, dass die Dunkelziffer deutlich höher liegt. In nahezu jedem dritten Fall gelingt es den Betrügern, dass Geld an vermeintliche Familienangehörige oder Freunde überwiesen wird.

Tatsächlich landet es in den meisten Fällen unwiederbringlich auf Auslandskonten krimineller Organisationen.

Die Täter fordern meist Summen zwischen 1.000 und 3.000 Euro. Beträge, die offenbar vielfach leichtfertig schnell digital überwiesen

werden.

Viele denken sich sicherlich, wer fällt denn auf so etwas herein? Und wenn es dennoch passiert, wird aus Scham darüber geschwiegen. Das spielt den Betrügern in die Hände, denn so erlangt die Polizei keine Kenntnis und vor allem werden andere nicht davor gewarnt.

Nachfragen schützt vor Betrug! Die Polizei rät aus diesem Grund: Kontaktieren Sie immer erst Ihre Familienangehörigen unter der altbekannten Nummer, bevor Sie angeblich neue Nummern abspeichern.



Unsere Glücksfee Tina Masopust ermittelt die Gewinner der Preisfrage aus dem Sparkassen-Journal 4/2023.

1824 die Sparkasse Ronneburg gegründet

Auflösung der Preisfrage und neues Gewinnspiel

In welchem Jahr wurde die Sparkasse in Ronneburg gegründet? Das fragten wir im Sparkassen-Journal 4/2023. Zahlreiche Zuschriften erreichten uns per Mail und Post. Die richtige Antwort lautet: 1824.

Unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelte unsere Glücksfee Tina Masopust vom Vorstandsstab der Sparkasse Gera-Greiz die Gewinner. Einen Amazon-Gutschein im Wert von 25 Euro erhielten Ines Penzold und Kathrin Löcher aus Gera sowie Wolfgang Heidrich aus Greiz. Herzlichen Glückwunsch.

Unsere neue Preisfrage lautet: Der wievielte Weltspartag findet Ende Oktober 2024 statt? Wir verlosen unter den richtigen Einsendungen wieder drei Amazon-Gutscheine im Wert von 25 Euro.

Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum 29. Februar 2024 per Mail an zeitung@spk-gera-greiz.de oder per Post an Sparkasse Gera-Greiz, Kommunikation, Schloßstraße 11, 07545 Gera. Wir wünschen viel Glück.

Die Gewinner werden unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt.